



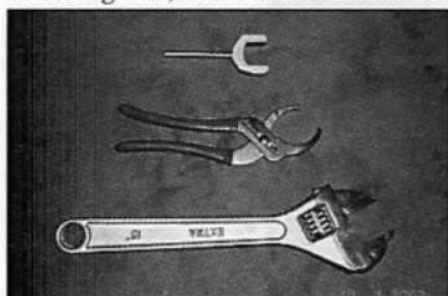
Einige Zuschriften haben uns auf unsere Aufforderung aus der letzten Clubzeitung erreicht. Danke an Gernot Flick, Michael Schneider, Andreas Pelser und Peter Brunner für ihre Tips. Welche gute Idee für unterwegs und zuhause kannst Du geben?

Es muss ja nicht immer ein Medizinmann sein. Übrigens gibt es kein nennenswertes Archiv, gerade was das Technische angeht. Deine Mitarbeit ist gefragt! Also schick ein was das Zeug hergibt, auch Fotos sind gerne gesehen.

die redaktion

Selbstgemacht

Die abgebildete Zange zum Öffnen der Überwurfmutter ist zwar ein feines Instrument. Aber, obwohl es eine Parallelzange ist, besteht die Gefahr des Verkratzens. Ich nehme hierfür einen 15" verstellbaren Schlüssel. Der hat einerseits einen großen Hebel und eignet sich auch sehr gut für die Überwurfmutter an den 20er Scouts und Chiefs. Andererseits ist er viel billiger als die Zange. Zur besseren Zugänglichkeit habe ich etwas von der Nase mit der Flex weggeschliffen. Für die Ventilcover der späten Chiefs nehme ich eine Syphonzange. Die gibt es auch mit Plastikbacken, aber ein Lappen verhindert auch Kratzer. Für die früheren Sechskant-Cover habe ich mir aus Alu einen Schlüssel gefeilt. Ist nicht viel Arbeit. Happy Riding und viele INDIAN-Grüße



Gernot Flick, Wiesbaden

Professionell

In der letzten Ausgabe der Clubzeitung hat ein Mitglied angefragt, ob es ein gutes Werkzeug zum Öffnen und schließen der Ventilcover gibt. Die Firma ProfBikes hat eine Feststellzange zum Öffnen und schließen der Ventilcover im Lieferprogramm. Die Zange funktioniert extrem gut. Man kann durch den Feststellmechanismus genau die Klemmkraft dosieren. Durch die leichte Kröpfung kommt man sehr gut an die Ventilcover heran. Weiterhin paßt die Verzahnung der Zange genau in die Verzahnung der in U.S.A hergestellten original Repro-Ventilcover. Die Zange kostet 25,50 Euro zzgl. Versand.

Email: michael@indian-motocycles.de oder
Fax 06296-884917

Die Alternative

Diesen Syphonschlüssel empfehlen Andreas Pelser und auch Peter Brunner. Für knapp 5 Euro bietet er keine Profiqualität, reicht aber aus und ist allemal besser als die Wasserpumpenzange oder Schraubendreher und Hammer.

Danke für den Tip!

